

Castrol Historic: Rosner / Gottlieb gewinnen auch „Castrol Rallye“

Auf den ersten drei Sonderprüfungen am Freitag war das Porsche Duo mit Trockenreifen unterwegs, was sich bei dem prompt zum Start einsetzenden Regenfällen als klare Fehlentscheidung herausstellte. Der Zeitverlust dadurch hielt sich überraschender Weise in Grenzen, sorgte aber für eine paar „Big Moments“, vor allem am Gaberl. Bei den Sonderprüfungen fünf und sechs hörte es zu regnen auf und Rosner/Gottlieb übernahmen die Führung vor Pointinger/Pointinger auf Ford Escort RS 2000, der Rest des Feldes hatte schon etlichen Rückstand.

Rosner: „Nach dem Ausfall von Sepp Pointinger war es eine klare Sache für uns und wir haben uns darauf konzentriert in's Ziel zu kommen und keine besonderen Risiken mehr einzugehen. Das klingt aber einfacher als es ist! Wir haben uns trotzdem Samstag in der Gesamtwertung noch um zehn Plätze verbessert und bei manchen „modernen“ Piloten für Überraschung gesorgt. Unser Porsche 911 lief wieder problemlos, nur mit den Felgen haben wir die ganze Saison schon Probleme, die sind den harten Konditionen nicht gewachsen. Besonders haben uns die Sonderprüfungen „Schönberg“ und „Lachtal“ gefallen, das ist richtiger Rallyesport!“

Der nächste Start ist erst nach der „Euro 08“ und der Sommerpause im September bei der „BP 1000 Hügel Rallye“ im Raum Krumbach geplant, in der Castrol Historic Meisterschaft führt das Porsche Team jetzt mit 16 Punkten Vorsprung.